



Wintergas tanken

Das richtige Gas für Frost, je nach Flasche.

1 Gas nach Wetter wählen

- ☐ Je kälter es wird, desto mehr Propan wählen.
- ☐ Plusgrade am Tag, etwa im Tal. Dann reicht 60/40 oft noch.
- ☐ Dauerfrost oder eisige Gegend. Dann 90/10 oder 95/5 tanken.

PROPAN ZU BUTAN

40/60 Sommergas, in Deutschland üblich.

60/40 Wintergas für wechselndes Wetter.

70/30 schon deutlich besser.

90/10 und 95/5 die Lösung bei Minusgraden.

Propan siedet bei -42°C , Butan bei $-0,5^{\circ}\text{C}$.

Wintergas theoretisch vom 16.09. bis 30.04., oft auf Sommergas draufgetankt.

2 Gastank oder Gastankflasche

- ☐ Tankstelle mit 70/30, 90/10 oder 95/5 in der Karte im Beitrag suchen.
- ☐ Vorher anrufen oder auf die Webseite der Tankstelle schauen.
- ☐ Mischung an der Zapfsäule ablesen, sonst den Tankwart fragen.
- ☐ Reicht 60/40, kommt jede LPG-Tankstelle infrage. 70/30 und mehr hat nur etwa jede zehnte.
- ☐ Fürs Ausland vorher planen. Frankreich und Dänemark fehlen in der Karte.

3 Graue oder Alu-Gasflasche

- ☐ An der Tankstelle **nicht** füllen lassen. Füllen darf nur eine zertifizierte Nachfüllstation.
- ☐ Nachfüllstation über die Umkreissuche von Alugas finden.
- ☐ Im Baumarkt gibt es schon 70/30 quasi nicht.
- ☐ Mischung erfragen, sie steht nicht immer drauf.
- ☐ Herumfragen lohnt. Einzelne Händler füllen graue Flaschen ganzjährig mit 95 % Propan.

Wenn das Gas bei Frost streikt

Heizung geht aus	☐ Butan bleibt flüssig. Mehr Propan tanken.
Flasche bleibt voll	☐ Das ist flüssiges Butan. Wintergas nehmen.
Eis an der Flasche	☐ Hohe Gasentnahme kühlt sie ab, es verdampft zu wenig.
Immer schlimmer	☐ Butan reichert sich an. Mit viel Propan nachtanken.
Gar kein Gas	☐ Erstmaßnahmen unter camper.help/gasprobleme-loesen

Ergänzung? Fehlt eine Tankstelle? Schreib Adresse und Mischverhältnis unter den Beitrag.